

Niederschrift

über die Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses
der Stadt Fürstenau am 23.09.2009

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Ulrich Geers, Ratsherr

stellvertretende Vorsitzende

Herr Ulrich Exeler, Ratsherr (II. stellv.Vors.)

Mitglieder

Herr Ernst Ehmke, Beigeordneter

Herr Helmut Freye, Beigeordneter

Herr Winfried Knocks, Beigeordneter

Herr Friedrich-Wilhelm Oldenhage, Beigeordneter

Herr Claus Beumler, Ratsherr

Herr Hermann Korte, Ratsherr

Herr Achim Krone, Ratsherr

Herr Hans Peter Stein, Ratsherr

Herr Walter Vorderstraße, Ratsherr

Vertretung für Herrn Heinz-Jürgen Frantzen

Verwaltung

Herr Peter Selter, Stadtdirektor

Frau Monika Kolosser

Frau Sonja Ahrend

Herr Thomas Wagener, Protokollführer

Gäste

Herr Gels, Pflanzen + Plaastern, Settrup,

Herr Ralf Heitkamp, Heitkamp GmbH, Fürstenau,

Es fehlen:

stellvertretende Vorsitzende

Herr Heinz-Jürgen Frantzen, Ratsherr (I.stellv.Vors.)

Verhandelt:

Fürstenau, den 23.09.2009,

im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau,
Schlossplatz 1, 49584 Fürstenau

Punkt Ö 1) Begrüßung

Der Vorsitzende, Ratsherr Geers, begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und der Verwaltung sowie die anwesenden Zuhörer, Frau Hoevermann als Pressevertreterin und die Herren Gels und Heitkamp.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.2)

Punkt Ö 2) Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Planungs-, Bau und Umweltausschusses.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Herr Musekamp erkundigt sich nach dem Stand des Baus des Radweges zwischen Fürstenau und Settrup. Herr Selter erklärt, dass verschiedene Planvarianten vorliegen, die auf ihre Machbarkeit überprüft werden müssen. Auch ist der Grunderwerb noch zu tätigen.

Herr Esch nimmt Bezug auf die unter Tagesordnungspunkt Ö 7 zu erläuternden Planungsalternativen für die Umgestaltung des Marktplatzes. Für die Evangelische Kirchengemeinde spricht er sich für die Variante 1 aus. Bei diesem Entwurf wird der kreisförmige Platz vor dem Haupteingang der Kirche angeordnet, wodurch dieser besser zur Geltung kommt.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte und der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss beschlussfähig ist.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.2)

Punkt Ö 5) Namentliche Feststellung der anwesenden und der fehlenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende, Ratsherr Geers, stellt fest, dass Ratsherr Frantzen durch Ratsherrn Krone vertreten wird. Die übrigen Ausschussmitglieder sind anwesend.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.2)

Punkt Ö 6) Genehmigung der Niederschrift St/PIBauA/02/2008 vom 10.06.2008

Einwendungen gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende stellt fest, dass damit die Niederschrift St/PIBauA/02/2008 vom 10.06.2008 genehmigt ist.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.2)

Punkt Ö 7) Umgestaltung des Marktplatzes in der Stadt Fürstenu
Vorlage: FB 6/015/2009/1

Herr Selter gibt eine kurze Einführung in das Thema. Im Stadtgebiet befinden sich rd. 400 Parkplätze, so dass die Parkreihe vor der Kirche grundsätzlich entbehrlich wäre. Jedoch sollte die Stellfläche für den Wochenmarkt weitestgehend erhalten werden.

Herr Knocks erklärt, dass er grundsätzlich mit der Planvariante 2 sympathisiert. Es ist jedoch der Wunsch der Kirche als Eigentümerin des Grundstücks zu berücksichtigen, die sich für Variante 1 ausgesprochen hat. Auf die Parkplätze vor der Kirche kann s. E. verzichtet werden, der Spielplatz vor der Apotheke sollte jedoch als Kommunikationsfläche erhalten bleiben.

Herr Oldenhege weist darauf hin, dass lediglich 20.000 Euro brutto für die Gesamtmaßnahme zur Verfügung stehen und schlägt vor, bis zur Sitzung des Verwaltungsausschusses prüfen zu lassen, was hierfür nach Variante 1 tatsächlich umsetzbar ist.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss einstimmig (11 Ja-Stimmen):

Die Herren Gels und Heitkamp werden gebeten, bis zur Sitzung des Verwaltungsausschusses am 29.09.2009 die Kosten für die Planvariante 1 zu ermitteln. Im Hinblick auf die mit 20.000 Euro beschränkten Haushaltsmittel, sollte der Schwerpunkt auf die Ausbildung des Pflasterkreises gelegt werden.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.3)

Punkt Ö 8) Behandlung von Anfragen und Anregungen

Es werden keine Anfragen oder Anregungen vorgetragen.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.3)

Punkt Ö 9) Einwohnerfragestunde

Auf die Frage eines Zuhörers, ob der Marktplatz auch komplett autofrei gestaltet werden könnte, antwortet Herr Selter, dass diese Frage nur von allen Akteuren gemeinsam beantwortet werden kann.

Herr Ludlage weist darauf hin, dass die diesjährige Herbstkirmes aufgrund des geringen Angebots kaum Zulauf hatte. Herr Selter antwortet, dass bereits Gespräche mit den Schaustellern geführt werden. Herr Knocks ergänzt, dass bei der schlechten Resonanz auf die Herbstkirmes geprüft werden sollte, ob es sich um einen einmaligen Ausreißer oder eine tendenzielle Veränderung handelt.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.3)

Punkt Ö 10) Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende, Ratsherr Geers, schließt um 18.42 Uhr die öffentliche Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschuss.

(St/PIBauA/01/2009 vom 23.09.2009, S.4)

Der Vorsitzende

Der Stadtdirektor

Der Protokollführer